

Antrag auf zusätzliche außerschulische Lernförderung im Bereich „Deutsch als Fremdsprache“

(Vordruck ab Schuljahr 2020/21 – **bitte vollständig von der Schule ausfüllen lassen**)

BG Nr. _____

WG Nr. _____

AZ _____

Die Schülerin / der Schüler

 (Name) (Vorname) (Geburtsdatum)

ist zum Zeitpunkt der Antragstellung noch keine drei Jahre in Deutschland eingereist.

Einreisedatum in Deutschland: _____._____._____

Ich empfehle die Förderung im Umfang von **100 Unterrichtseinheiten**
 (bei noch nicht länger als seit drei Monaten eingeschulerten Kindern)

➤ Datum der erstmaligen Einschulung in Deutschland: _____._____._____

Ich empfehle die Förderung im Umfang von **80 Unterrichtseinheiten**
 (bei länger als seit drei Monaten eingeschulerten Kindern)

Die Schülerin/der Schüler ist zum Zeitpunkt der Antragstellung bereits länger als drei Jahre in Deutschland eingereist.

Ich empfehle die Förderung im Umfang von **40 Unterrichtseinheiten**
 (bei länger als seit drei Jahren eingereisten, aber noch nicht länger als seit drei Monaten eingeschulerten Kindern)

➤ Datum der erstmaligen Einschulung in Deutschland: _____._____._____

Begründung:

Ich habe die vorstehenden Angaben im Rahmen meiner pädagogisch gebotenen Aufgaben als Lehrkraft erstellt und werde diese Empfehlung in einem Gespräch mit den Erziehungsberechtigten erläutern.

Schulstempel	Klasse	Ort/Datum	Unterschrift der Lehrkraft	Unterschrift der Schulleitung

Folgender Abschnitt ist durch den Erziehungsberechtigten auszufüllen:

Die Sprachförderung soll durchgeführt werden von: _____
 (Name und Adresse des Anbieters)



schuNa
 Ahmad & Machlah GbR
 schulische Nachhilfe
 schuNa
 Limbeckerstraße 30, 45127 Essen
 Tel.: 0179 4185133

Gemäß der o. g. Angaben beantrage ich die Kostenübernahme für die zusätzliche außerschulische Sprachförderung.

 Datum

 Unterschrift der/des Erziehungsberechtigten